Bedienungsanleitung

VIAIR Escapade Constant Duty Compact

Fest eingebautes Druckluftsystem · 12 V · Kompressor 450C



CE

> **Vor Einbau und Betrieb**
> Alle Personen, die das System einbauen oder bedienen, müssen diese Anleitung vollständig lesen und verstehen. Bewahren Sie die Anleitung beim Fahrzeug auf.

Sicherheit

Strom und Feuchtigkeit. Nur an 12 V Gleichspannung betreiben. Einen Montageort wählen, an dem das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten fallen oder hineingezogen werden kann. Ein hineingefallenes Gerät nicht anfassen. Kompressor nicht öffnen oder verändern. Reparaturen dem Hersteller oder dessen autorisiertem Service überlassen.

Personen schützen. Gerät im Betrieb beaufsichtigen. Kinder dürfen es nicht bedienen. Kinder in der Nähe eng beaufsichtigen. Bei Müdigkeit nicht benutzen. Schutzbrille tragen. Druckluftstrahl niemals auf Personen oder Körperteile richten.

Umgebung und Zubehör. Nur Umgebungsluft verdichten. Für gute Belüftung sorgen. Von Flammen und explosionsgefährlichen Stoffen fernhalten. Nicht dort einsetzen, wo Aerosole verwendet werden oder Sauerstoff verabreicht wird. Vor Anschluss eines Werkzeugs oder Zubehörs dessen zulässigen Druck prüfen.

Hitze und Wiederanlauf. Kompressor und Anschlüsse werden heiß. Während und unmittelbar nach dem Betrieb nicht mit bloßen Händen berühren. Bei ausgelöstem Überhitzungsschutz Stromzufuhr unterbrechen. Nach dem Abkühlen kann der Kompressor selbsttätig wieder anlaufen.

Lieferumfang

Prüfen Sie die Teile vor dem Einbau. Die Gewindeangaben bezeichnen Anschlussgrößen. NPT und BSP sind unterschiedliche Gewindesysteme.

Anzahl	Bauteil
1	450C-Kompressor mit thermischem Überlastschutz
1	Stranggepresster Aluminium-Druckluftbehälter
1	Sicherheitsventil, 12,1 bar, vormontiert
1	Ablasshahn, 1/8 NPT, vormontiert
1	Gekapselter Druckschalter, ein bei 7,6 bar, aus bei 10,0 bar, vormontiert
8	Versenkte Verschlussstopfen, 1/4 NPT, vormontiert
1	Schnellkupplung, vormontiert
2	Adapter, 1/4 NPT auf 1/8 BSP
1 + 1	Zwei Schlauchtüllen für die 9,5-mm-Ansaugleitung des externen Luftfilters, eine mit 1/4-NPT-Außengewinde, eine mit 1/4-NPT-Innengewinde
1	Ansaugleitung zur abgesetzten Filtermontage
1 + 2	Luftfiltergehäuse und zwei Ersatzfilterelemente
1	Satz Befestigungsmaterial
1	Reifenfüllset mit 63,5-mm-Manometer bis 11,0 bar, Spiralschlauch (9,1 m) und Tasche
1	Ausblaspistole mit Gummispitze und 1/4-Schnellanschluss
1	Kältebeständige Zuleitung, 12 AWG, 6,1 m, mit Sicherungshalter
1	12-V-Relais, 40 A, mit vorverdrahtetem Sockel

Montage und Inbetriebnahme

Montageort wählen

Kompressor aufrecht auf einer ebenen, tragfähigen Fläche befestigen. Einen kühlen, gut belüfteten Platz wählen. Bei längerem Betrieb im Motorraum, etwa beim Reifenfüllen, die Motorhaube für bessere Kühlung öffnen.

Der Kompressor widersteht Feuchtigkeit und Staub. Einen geschützten Montageort wählen, an dem er weder Schmutz noch Wasser direkt ausgesetzt ist. Den mitgelieferten Luftfilter immer abgesetzt montieren. Ansaugschlauch zu einem sauberen, trockenen Platz führen und Filter gegen Lösen oder Beschädigung sichern. Die Anleitung im Luftfilterset beachten.

Bei größerem Abstand zur Batterie, etwa bei Montage auf der Ladefläche, die Leitung nach Stromaufnahme und Länge auswählen (Seite DE 4). Im Zweifel den nächstgrößeren Leiterquerschnitt verwenden.

Anschließen und prüfen

1. Massekabel von der Fahrzeugbatterie trennen. Kompressor am gewählten Ort positionieren, befestigen und den externen Luftfilter anschließen.

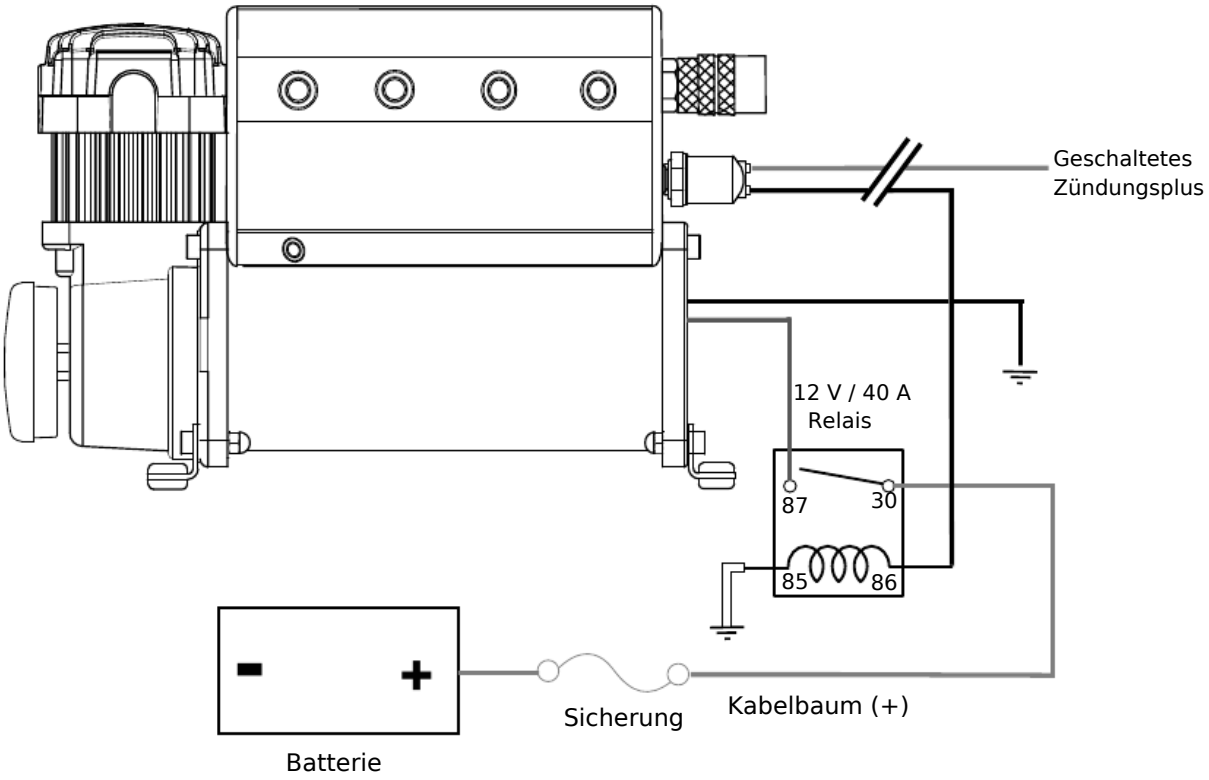
2. Stromkreis mit der empfohlenen 30-A-Sicherung absichern. Nach dem Schaltplan auf Seite DE 4 verdrahten. Alle elektrischen Anschlüsse vor dem Anlegen von Spannung prüfen.

3. Zuleitung an der Batterie anschließen. VIAIR empfiehlt, das Relais über die Zündung zu steuern. Bei einem kleinen Behälter kann schon ein Leck den Druckschalter bei geparktem Fahrzeug wiederholt auslösen und die Batterie entladen.

4. Ablasshahn an der Unterseite des Behälters schließen. Sobald Spannung anliegt und der Behälterdruck niedrig ist, läuft der Kompressor selbsttätig an. Beim Abschaltdruck stoppt er automatisch.

5. Alle Druckluftanschlüsse mit Seifenlösung prüfen. Blasen zeigen eine Undichtigkeit. System stromlos und drucklos machen, undichte Verbindungen neu herstellen und erneut prüfen. Geeignetes flüssiges Gewindedichtmittel verwenden. Auf Gewindedichtband verzichten.

Schaltplan und Leitungswahl



Relaisleitungen 30 rot · 85 weiß · 86 schwarz · 87 blau

Leitungsgröße für 12 V

Die Spalten geben die Leitungslänge von der Batterie bis zum Kompressor an. Die Tabellenwerte sind AWG-Größen. Eine kleinere AWG-Zahl bezeichnet einen größeren Leiterquerschnitt.

A	1,5 m	3,0 m	4,6 m	6,1 m
5	16	16	16	14
10	16	14	12	10
15	16	12	10	10
20	14	10	10	8
25	14	10	8	6
30	12	10	8	6
40	12	8	6	6
50	10	6	6	4
60	10	6	4	4

Betrieb und Wartung

Druck und Einschaltdauer

Das System schaltet bei etwa 7,6 bar ein und bei etwa 10,0 bar aus. Die Schaltpunkte des gekapselten Druckschalters können fertigungsbedingt um ±5 % abweichen. Dies beeinträchtigt weder das Reifenfüllen noch den Betrieb pneumatisch betätigter Differenzialsperren.

Den maximalen Arbeitsdruck von 10,3 bar und die Einschaltdauer auf Seite DE 6 einhalten. Ein höherer Druck oder eine Überlastung kann den Kompressor beschädigen. Keinen Druckschalter verwenden, dessen Abschaltdruck über dem zulässigen Arbeitsdruck liegt.

Beim Betrieb den Fahrzeugmotor laufen lassen, um Leistung und Bordspannung aufrechtzuerhalten. Nur an gut belüfteten Orten betreiben.

> **Unerwarteter Stillstand**
> Bei Überhitzung unterbricht der Thermoschutz die Stromzufuhr. Versorgung ausschalten und nicht sofort erneut starten. Mindestens 30 Minuten abkühlen lassen. Erst danach wieder einschalten, damit der automatisch rückstellende Thermoschutz sicher zurücksetzen kann.

Regelmäßige Wartung

Elektrische Anschlüsse und Druckluftverschraubungen kontrollieren, bei Bedarf reinigen und nachziehen. Befestigungsschrauben regelmäßig auf festen Sitz prüfen.

Luftfilterelement regelmäßig erneuern. Häufiger Einsatz und staubige Umgebung verkürzen das Wechselintervall. Kühlrippen und Motorgehäuse regelmäßig von Staub und Schmutz befreien.

Der Motor ist dauergeschmiert und wartungsfrei. Den Kompressor nicht nachschmieren. Reparaturen dürfen nur VIAIR oder von VIAIR autorisierte Servicebetriebe ausführen.

Kompressor, Anschlüsse und Spiralschlauch können nach dem Betrieb heiß sein. Vor dem Anfassen abkühlen lassen. Falls die Anschlüsse oder der Schlauch gehandhabt werden müssen, hitzebeständige Handschuhe tragen.

Technische Daten und Einschaltdauer

Kenngröße	VIAIR 50003
Kompressor / Motor	450C · Permanentmagnetmotor, 0,2 kW
Versorgung / max. Stromaufnahme	12 V DC / 23 A
Empfohlene Sicherung	30 A
Maximaler Arbeitsdruck	10,3 bar
Einschalt- / Abschaltdruck	7,6 bar / 10,0 bar
Einschaltdauer	100 % bei 6,9 bar und 22,2 °C
Umgebungstemperatur im Betrieb	−20,0 bis +70,0 °C
Überhitzungsschutz / Schutzart	automatisch rückstellend / IP67

Einschaltdauer über eine Stunde

Einschaltdauer (%) = Laufzeit ÷ (Laufzeit + Pausenzeit) × 100. Die Beispiele gelten bei 6,9 bar und 22,2 °C Umgebungstemperatur. Der 450C erreicht unter diesen Bedingungen 60 Minuten Laufzeit je Stunde.

Einschaltdauer	Laufzeit (Min.)	Pausenzeit (Min.)
9 %	5	55
10 %	6	54
15 %	9	51
20 %	12	48
25 %	15	45
30 %	18	42
33 %	20	40
50 %	30	30
100 %	60	0

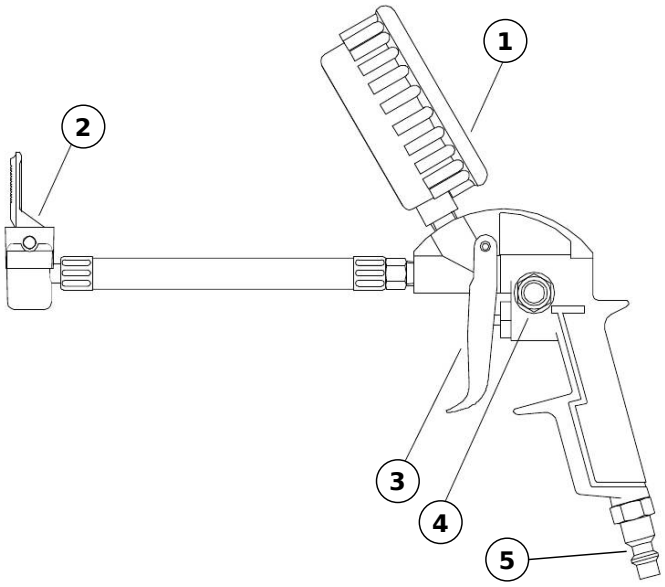
Zwischen Arbeitszyklen ausreichend Zeit zur Wärmeabfuhr lassen. Die erforderliche Abkühlzeit hängt von der Umgebungstemperatur und den Betriebsbedingungen ab.

Reifenfüllpistole

1. Pistole über die 1/4-Schnellkupplung mit dem Druckluftschlauch verbinden. Hebelstecker auf das Reifenventil oder einen geeigneten Ventilanschluss setzen und mit dem Klapphebel verriegeln.

2. Füllhebel zum Griff ziehen. Luft strömt aus dem Behälter in den Reifen oder aufblasbaren Gegenstand.

3. Zum Messen den Füllhebel vollständig loslassen. Warten, bis der Zeiger zur Ruhe kommt. Nur bei losgelassenem Hebel lässt sich der Druck am Manometer ablesen.



1 Manometer, 0–11,0 bar

2 Hebelstecker

3 Füllhebel

4 Ablassventil

5 Kupplungsstecker

Druckgrenzen und Ventile

Pistole bis höchstens 11,0 bar betreiben. Für das System gilt die niedrigere Grenze von 10,3 bar. Zusätzlich den zulässigen Fülldruck des Reifens oder Gegenstands einhalten. Überfüllen kann zum Bersten und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vor dem Befüllen den festen Sitz des Reifenventils prüfen. Den Hebelstecker vorsichtig aufsetzen und abnehmen.

> **Geschlossener Füllanschluss.** Die Pistole sperrt den Luftstrom bei losgelassenem Hebel. Nicht mit herkömmlichen mobilen Kompressoren verwenden, die einen offenen Füllanschluss benötigen. Der Druckstau kann den Schlauch zum Bersten bringen.

Fehlersuche

> Vor Eingriffen die Stromzufuhr trennen und den Druck vollständig ablassen. Einen unter Druck stehenden Kompressor niemals zerlegen. Interne Reparaturen dem autorisierten Service überlassen.

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Behälter verliert nach dem Abschalten Druck	Lockeren Ablasshahn schließen bzw. nachziehen. Bei undichtem Rückschlagventil das Ventil oder den Kompressor ersetzen lassen. Lose Anschlüsse mit Seifenlösung orten und nachziehen.
Kompressor läuft ständig, Förderleistung gering	Bei hohem Luftverbrauch die Entnahme verringern. Anschlüsse mit Seifenlösung auf Lecks prüfen und nachziehen. Verschmutzten Luftfiltereinsatz ersetzen. Bei verschlissenem Kolbenring oder Einlassventil Kompressor instand setzen oder ersetzen lassen.
Dauerlauf, Sicherheitsventil öffnet	Bei defektem Druckschalter diesen austauschen lassen. Ist das Sicherheitsventil fehlerhaft, das Sicherheitsventil ersetzen lassen.
Zu viel Feuchtigkeit in der Druckluft	Bei Wasser im Behälter Kondensat ablassen. Behälter zum Entleeren, wenn möglich, neigen und häufiger entwässern. Bei hoher Luftfeuchte einen trockeneren Standort wählen oder einen Druckluftfilter einsetzen.
Kompressor startet nicht	Stromversorgung und Schalterstellung prüfen. Bei zu geringer Spannung Bordspannung messen und Fahrzeugmotor zur Spannungsstabilisierung starten. Bei durchgebrannter Sicherung Strom trennen und 30-A-Sicherung ersetzen. Nach Überhitzung mindestens 30 Minuten abkühlen lassen. Defekten Druckschalter ersetzen lassen.
Überhitzungsschutz löst wiederholt aus	Belüftung verbessern oder einen kühleren Montageort wählen. Bei defekten Kompressorventilen den Kompressor instand setzen oder ersetzen lassen.
Starkes Klopfen oder Klappern	Lose Befestigungsschrauben nachziehen. Bei verschlissenem Exzenter- oder Motorwellenlager, Zylinder oder Kolbenring Kompressor instand setzen oder ersetzen lassen.

Gewährleistung und Kontakt

Gesetzliche Gewährleistung

Beim Kauf neuer Waren in Deutschland haben Verbraucher ab Lieferung zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung. Ansprüche wegen eines Mangels richten sich gegen den Verkäufer. Verbraucher können kostenlose Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangen. Unter den gesetzlichen Voraussetzungen kommen auch eine Minderung des Kaufpreises oder der Rücktritt vom Vertrag in Betracht.

In anderen EU-Ländern können längere Fristen gelten. Weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt. Der offizielle EU-Hinweis folgt auf der nächsten Seite.

> **Bei einem Mangel**
> Wenden Sie sich an den Verkäufer. Halten Sie den Kaufbeleg, die Artikelnummer NAVIA-50003 und eine Beschreibung der Störung bereit.

EU-Inverkehrbringer, Vertrieb und Kontakt

Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg bei Neumarkt, Deutschland
Tel. +49 9181 466 644
info@nakatanenga.de
www.nakatanenga.de

Hersteller

VIAIR Corporation
15 Edelman, Irvine, CA 92618, USA
Tel. +1 949 585 0011
customerservice@viaircorp.com
www.viaircorp.com

Bilder: © VIAIR Corporation
Anleitung: © Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG

VIAIR-Originalanleitung für 50001/50003, Revision R1-102121
https://www.manualslib.com/manual/2532682/Viair-50001.html

GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG

Mindestens zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung der Vertragsmäßigkeit für Waren, die in der Europäischen Union verkauft werden.

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Rechte im Rahmen des gesetzlichen Gewährleistungsrechts geltend machen, z. B. wenn die Waren

- nicht der Beschreibung entsprechen,
- nicht bestimmungsgemäß funktionieren.

Verkäufer haften für jede Vertragswidrigkeit, die zum Zeitpunkt der Lieferung der Waren bestand und innerhalb des Zeitraums der gesetzlichen Gewährleistung erkennbar wird. Verkäufer müssen in solchen Fällen Folgendes anbieten:

- **kostenlose Nachbesserung** oder **kostenlose Ersatzlieferung,**
- in bestimmten Fällen eine **Preisminderung** oder eine **vollständige Erstattung des Kaufpreises**.

In einigen Ländern gilt ein längerer Zeitraum für die gesetzliche Gewährleistung. Für gebrauchte Waren kann ein kürzerer Zeitraum gelten, jedoch nicht weniger als ein Jahr.

Für weitere Informationen zu Ihren Rechten in einem bestimmten Land scannen Sie den nachstehenden QR-Code oder fragen Sie den Verkäufer.

europa.eu/youreurope/garantien

Was ist zu tun,
wenn Sie vertragswidrige Waren erhalten?

1. Melden Sie dem Verkäufer das Problem so bald wie möglich.
2. Legen Sie einen Kaufnachweis vor, z. B. die Quittung, Rechnung oder einen Kontoauszug.

GARAN

Verkäufer und Hersteller können auch gewerbliche Garantien gewähren, die unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung gelten. Diese GARAN-Kennzeichnung zeigt beispielsweise, dass der Hersteller eine **gewerbliche Haltbarkeitsgarantie** ohne zusätzliche Kosten gewährt, die die gesamte Ware abdeckt.

User manual

VIAIR Escapade Constant Duty Compact

Onboard air system for permanent installation · 12 V · 450C compressor



CE

> **Before installation and use**
> Everyone installing or operating this system must read and understand this manual in full. Keep it with the vehicle for future reference.

Safety

Power and moisture. Use a 12 V DC supply only. Install the unit where it cannot fall or be pulled into water or another liquid. Never reach for a unit that has fallen into liquid. Do not dismantle or modify the compressor. Refer repairs to VIAIR or its authorised service agents.

Protect people nearby. Supervise the unit throughout use. Do not let children operate it and supervise children closely in its vicinity. Do not operate when drowsy. Wear eye protection. Never direct compressed air at anyone or at any part of the body.

Surroundings and accessories. Pump atmospheric air only. Provide adequate ventilation. Keep away from flames and explosive materials. Do not operate where aerosols are in use or oxygen is being administered. Check the pressure rating of every tool or accessory before connecting it.

Heat and automatic restart. The compressor and fittings get hot. Do not touch them with bare hands during or immediately after use. Disconnect power if the thermal protector trips. The compressor may restart automatically when it cools.

Kit contents

Check the parts before installation. Thread designations identify connection sizes. NPT and BSP are different thread systems.

Qty	Component
1	450C compressor with thermal overload protection
1	Extruded aluminium air tank
1	Safety valve, 12.1 bar (175 PSI), pre-installed
1	Drain cock, 1/8 NPT, pre-installed
1	Sealed pressure switch, on at 7.6 bar (110 PSI), off at 10.0 bar (145 PSI), pre-installed
8	Recessed port plugs, 1/4 NPT, pre-installed
1	Quick coupler, pre-installed
2	Adapters, 1/4 NPT to 1/8 BSP
1 + 1	Two hose barbs for the 9.5 mm (3/8 in) remote intake hose, one with a male 1/4 NPT thread and one with a female 1/4 NPT thread
1	Coiled air line for remote filter installation
1 + 2	Air filter housing and two spare filter elements
1	Set of mounting hardware
1	Tyre inflation kit with 63.5 mm (2.5 in) gauge rated to 11.0 bar (160 PSI), coiled hose (9.1 m (30 ft)) and bag
1	Rubber-tipped blow gun with 1/4 in quick-connect stud
1	Cold-resistant 12 AWG power wire, 6.1 m (20 ft), with inline fuse holder
1	12 V, 40 A relay with pre-wired socket

Installation and commissioning

Choose the mounting location

Secure the compressor upright on a flat, stable surface. Choose a cool, well-ventilated location. If fitted in the engine bay, open the bonnet during prolonged operation, such as tyre inflation, to improve cooling.

The compressor resists moisture and dust. Choose a sheltered site away from direct exposure to dirt or water. Always fit the supplied remote intake filter. Run the inlet hose to a clean, dry area and secure the filter against movement or damage. Follow the instructions supplied with the filter pack.

For a longer battery cable run, such as to a pickup bed, size the conductor for the current and distance (page EN 4). If in doubt, select the next larger conductor.

Connect and test

1. Disconnect the vehicle battery ground cable. Position and secure the compressor in the chosen location and connect the remote intake filter.

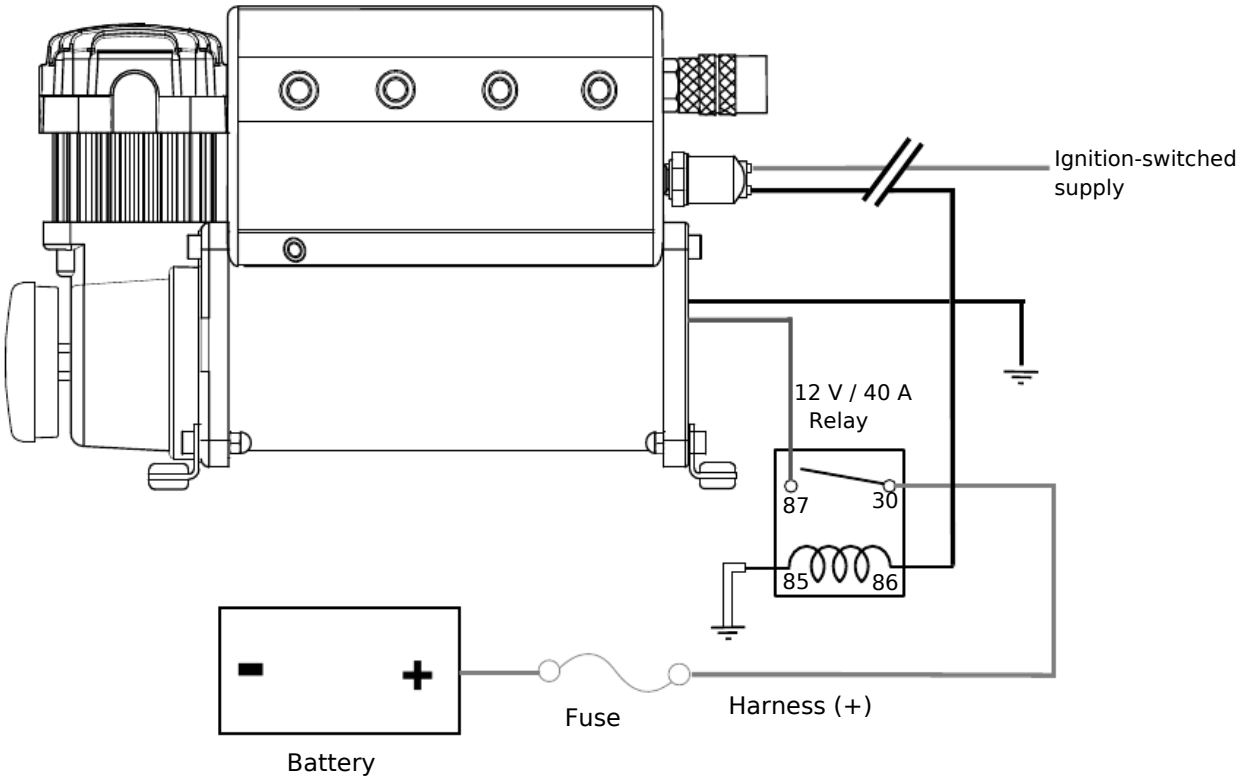
2. Protect the circuit with the recommended 30 A fuse. Wire as shown on page EN 4. Check every electrical connection before applying power.

3. Connect the power lead to the battery. VIAIR recommends controlling the relay from an ignition-switched supply. With a small tank, even a leak can make the compressor cycle while the vehicle is parked and discharge the battery.

4. Close the drain cock underneath the tank. When power is applied with low tank pressure, the compressor starts automatically. It stops when the cut-out pressure is reached.

5. Use soapy water to check all air connections. Bubbles indicate a leak. Isolate power and release pressure before remaking leaking connections, then retest. Use a suitable liquid thread sealant on fittings. Avoid thread tape.

Wiring diagram and cable sizing



Relay wires 30 red · 85 white · 86 black · 87 blue

Cable size for a 12 V system

Columns show the cable run from battery to compressor. Entries are American Wire Gauge (AWG) sizes. A smaller AWG number denotes a larger conductor.

A	1.5 m (5 ft)	3.0 m (10 ft)	4.6 m (15 ft)	6.1 m (20 ft)
5	16	16	16	14
10	16	14	12	10
15	16	12	10	10
20	14	10	10	8
25	14	10	8	6
30	12	10	8	6
40	12	8	6	6
50	10	6	6	4
60	10	6	4	4

Operation and maintenance

Pressure and duty cycle

The system starts at about 7.6 bar (110 PSI) and stops at about 10.0 bar (145 PSI). The sealed pressure switch has a manufacturing tolerance of ±5 % at both points. This does not affect tyre inflation or air locker operation.

Observe the 10.3 bar (150 PSI) maximum working pressure and the duty cycle on page EN 6. Excess pressure or operating time can damage the compressor. Never fit a switch with a cut-out setting above the compressor’s pressure rating.

Keep the vehicle engine running while using the compressor to maintain performance and protect the battery. Operate only in a well-ventilated area.

> **Unexpected shutdown**
> The thermal protector cuts power if the compressor overheats. Switch the supply off and do not try to restart immediately. Allow at least 30 minutes for cooling and for the protector to reset before restoring power.

Routine maintenance

Check electrical connections and air fittings. Clean and tighten where needed. Check the mounting bolts regularly and tighten any that have worked loose.

Replace the intake filter element regularly. Frequent use and dusty conditions require more frequent changes. Remove dust and dirt from cooling fins and the motor housing.

The motor is permanently lubricated and requires no lubrication service. Never add lubricant. Refer all repairs to VIAIR or an authorised VIAIR service agent.

The compressor, fittings and coil hose can remain hot after use. Let them cool before handling. Wear heat-resistant gloves if you must handle the fittings or coil hose.

Specifications and duty cycle

Parameter	VIAIR 50003
Compressor / motor	450C · permanent-magnet motor, 0.2 kW (1/4 hp)
Supply / maximum current draw	12 V DC / 23 A
Recommended fuse	30 A
Maximum working pressure	10.3 bar (150 PSI)
Cut-in / cut-out pressure	7.6 bar (110 PSI) / 10.0 bar (145 PSI)
Duty cycle	100% at 6.9 bar (100 PSI) and 22.2 °C (72 °F)
Operating ambient temperature	−20.0 °C (−4 °F) to +70.0 °C (158 °F)
Thermal protector / ingress rating	automatic reset / IP67

Duty cycle over one hour

Duty cycle (%) = running time ÷ (running time + rest time) × 100. The examples apply at 6.9 bar (100 PSI) and 22.2 °C (72 °F) ambient temperature. Under these conditions the 450C can run for 60 minutes per hour.

Duty cycle	Run time (min)	Rest time (min)
9 %	5	55
10 %	6	54
15 %	9	51
20 %	12	48
25 %	15	45
30 %	18	42
33 %	20	40
50 %	30	30
100 %	60	0

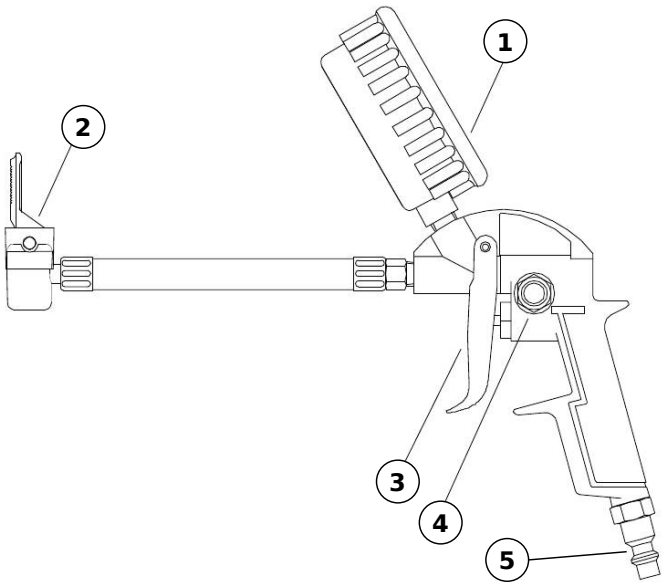
Allow sufficient time for heat to dissipate between operating cycles. Cooling time depends on ambient temperature and operating conditions.

Tyre inflation gun

1. Connect the gun to the air hose using the 1/4 in quick coupler. Place the chuck on the tyre valve stem or a compatible inflation valve and lock the folding lever.

2. Squeeze the trigger towards the handle to feed air from the tank into the tyre or inflatable item.

3. To measure pressure, release the trigger completely. Wait for the needle to settle. The gauge gives a pressure reading only with the trigger released.



1 Gauge, 0–11.0 bar (0–160 PSI)

2 Lever-lock chuck

3 Inflation trigger

4 Bleed valve

5 Quick-connect stud

Pressure limits and valve safety

The gun is rated to 11.0 bar (160 PSI). The system has a lower limit of 10.3 bar (150 PSI). Observe the tyre or inflatable item’s own pressure limit as well. Overinflation can cause a rupture, serious injury or death.

Check that the tyre valve stem is secure before inflating. Take care when attaching or removing the chuck.

> **Closed-ended chuck.** The gun blocks airflow when the trigger is released. Do not use it on a regular portable compressor designed for an open-ended chuck. Trapped pressure can burst the hose.

Troubleshooting

> Disconnect power and release all pressure before service. Never dismantle a pressurised compressor. Refer internal repairs to an authorised service agent.

Symptom	Possible cause and corrective action
Tank loses pressure after shutdown	Close or tighten a loose drain cock. Have a leaking check valve or compressor replaced. Locate loose connections with soapy water and tighten them.
Continuous operation with low airflow	Reduce excessive air demand. Test fittings with soapy water and tighten leaking connections. Change a clogged intake filter. A worn piston ring or inlet valve requires compressor repair or replacement.
Continuous running opens the safety valve	Have a faulty pressure switch replaced. If the safety valve is defective, have that valve replaced.
Excessive water in discharged air	Drain accumulated water. Tilt the tank for drainage where possible and drain more often. In humid surroundings, choose a drier location or fit an air-line filter.
Compressor will not start	Check the power supply and that the switch is on. If voltage is low, check it and start the vehicle engine to stabilise the supply. Isolate power before replacing a blown 30 A fuse. Allow at least 30 minutes after overheating. Have a faulty pressure switch replaced.
Repeated thermal cut-outs	Improve ventilation or select a cooler location. Failed compressor valves require compressor repair or replacement.
Excessive knocking or rattling	Tighten loose mounting bolts. A worn eccentric bearing, motor shaft bearing, cylinder or piston ring requires compressor repair or replacement.

Legal guarantee and contact

Legal guarantee

Consumers buying new goods in Germany have a two-year legal guarantee from delivery. Claims for defects are made against the seller. Consumers may request a free repair or replacement. A price reduction or termination of the contract may also be available where the statutory conditions are met.

Longer periods may apply in other EU countries. Further statutory rights remain unaffected. The official EU notice follows on the next page.

> **If you find a defect**
> Contact the seller. Have your proof of purchase, product number NAVIA-50003 and a description of the fault ready.

EU importer, distribution and contact

Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg bei Neumarkt, Germany
Tel. +49 9181 466 644
info@nakatanenga.de
www.nakatanenga.de

Manufacturer

VIAIR Corporation
15 Edelman, Irvine, CA 92618, USA
Tel. +1 949 585 0011
customerservice@viaircorp.com
www.viaircorp.com

Images: © VIAIR Corporation
Manual: © Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG

Original VIAIR manual for 50001/50003, revision R1-102121
https://www.manualslib.com/manual/2532682/Viair-50001.html

LEGAL GUARANTEE

Minimum two-year legal guarantee protection for goods sold in the European Union.

Consumers can claim their rights under the legal guarantee of conformity, for example if goods:

- do not match the description;
- do not function as intended.

Sellers are liable for any lack of conformity which existed when the goods were delivered, and which becomes apparent within the legal guarantee period. Sellers in such a situation are required to offer:

- **free repair** or **free replacement;**
- in some cases, a **price reduction** or **full reimbursement**.

Some countries have a longer legal guarantee period. For second-hand goods, a shorter period may apply, but not less than one year.

For more information on your rights in a specific country, scan the QR code below or ask the seller.

europa.eu/youreurope/guarantees

What to do
if you receive non-conforming goods:

1. Contact the seller as soon as possible to report the issue;
2. Provide proof of purchase, such as a receipt, invoice, or bank statement.

GARAN

Sellers and producers may also offer commercial guarantees, which apply independently from the legal guarantee. For example, you may see this GARAN label representing a **commercial guarantee of durability** offered by the producer at no additional cost and covering the entire good.